

Hinweise für Einträge (obsolet)

Hier sollen Hinweise für die Erstellung von Einträgen gesammelt werden. Sortiert nach den Eingabefeldern.



Diese Informationen beziehen sich auf die alte Wadoku.de-Version und sind obsolet.

Für das neue Format siehe auch [Datenfelder](#) und [Syntax](#)

Japanisch

- verschiedene Stichworte getrennt durch Semikolon ;
- Hauptstichwort in Hiragana, Katakana (Geviertzeichen,) und Jy-Kanji oder Romaji (Halbgeviertzeichen,)
- Nicht-Jy-Kanji in runden Klammern als letzte Stichwörter
- {ir.} kennzeichnet irreguläre Lesung/Schreibung
- Einträge mit gleicher Schreibung, unterschiedlicher Lesung und Bedeutung indiziert durch eckige Klammern und Ziffern [1], [2], ...
- Einträge mit gleicher Schreibung und Bedeutung, aber unterschiedlicher Lesung indiziert durch eckige Klammern und kleine Buchstaben [a], [b],

Lesung

- in Hiragana
- eine Lesung pro Eintrag
- Indizierung von Einträgen mit gleicher Lesung durch eckige Klammern [1], [2], ...

Romaji

- in Hiragana
- das Referenzwort bzw. der zugehörige Haupteintrag in <>
- bei mehreren Referenzworten <1:....> <2:....> usw.
- weicht das Referenzwort von der Schreibung ab, wird ein / vorangestellt. Bsp. /<> bei Referenz auf
- [Gr] für Großschreibung, nötig bei Eigennamen, Personen etc.
- [Jo] für die Joshi wa und e. Bsp. [Jo] wa
- [Dev] für eine Devokalisierung. Bsp. [Dev] kak^u shi
- [NN] wenn z.B. ein g nicht nasalisiert wird
- zur Lauttrennung. Bsp. k aber kuu
- ~
- ~

Deutsch

- in Halbgeviertzeichen ()
- Bedeutung beendet durch Punkt "." oder bei Bsp. etc. durch äquivalentes Satzzeichen
- Unterbedeutungen durch Indizes in eckigen Klammern gekennzeichnet [1], [2], ...
- Genera nur wenn Eintrag ein Nomen ist in geschweiften Klammern {}, sonst ohne Genera, mehrere möglich
 - f - feminin, weiblich
 - m - maskulin, männlich
 - n - neutrum, sächlich
 - kA - kein Artikel
 - pl - Plural
 - X - Platzhalter, abh. vom eingesetzten Wort
- oft [verwendete Abkürzungen](#)

Wordtyp

- siehe [Worttypen](#)

Verwandt

- für alternative Lesungen
- für Synonyme
- für Antonyme

Akzent

- Die Aussprache im japanischen ist im wesentlichen ein Wechsel zwischen Hoch und Tief.
- Der Wechsel findet zwischen zwei Moren statt, die im jap. im wesentlichen den Silben entsprechen.
- In der Normalsprache findet immer ein Wechsel zwischen erster und zweiter Mora statt.
- **1** die erste Mora ist hoch und die zweite und evtl. folgende Moren sind tief
- **0** die erste Mora ist tief und die folgenden sind hoch

- **2, 3, ...** --- die erste Mora ist tief und die folgenden Moren sind hoch, doch im Wort oder am Wortende sinkt der Akzent, bei **2** wäre dies die zweite Mora, bei **3** die dritte Mora usw.

Referenz

- *HE* für einen Haupteintrag
- Verweis auf ein *Lemma*
- bei Verweis auf mehrere Lemmata oder einen Haupteintrag und ein Lemma, sind diese durch `</p>` getrennt